

Mi 02.05.18 09:12

Ausdrucksstarke Fassaden

Von: Eurobaustoff

Vorgehängte Fassaden aus Holz-, Stein- oder Kompositwerkstoffen ermöglichen nicht nur eine Fassadengestaltung nach individuellen Wünschen. Sie sind gleichzeitig ein hochfunktioneller Schutz für die dahinterliegende Bausubstanz. Dennoch nutzen viele Bauherren die Vorteile nur selten.



Mit Schiefer lassen sich außergewöhnliche und zugleich lebendige Fassaden gestalten. Das Material lässt sich unkompliziert montieren, ist extrem witterungsbeständig und benötigt nahezu keine Pflege. So wird das Eigenheim zum Eyecatcher. Bild: tdx/Rathscheck

(tdx) Die Fassade ist das Gesicht eines Gebäudes und soll apart wirken. Doch bei der klassischen Putzfassade wird in der Regel nur die Farbgebung variiert. Zudem verlangt Putz nach wiederkehrenden Streich- und womöglich auch Ausbesserungsarbeiten. Sogenannte vorgehängte Fassaden bieten ein weit größeres Gestaltungspotential, das viel zu selten genutzt wird. Wer nun glaubt, dass diese Bauweise ausschließlich schicken Bürogebäuden vorbehalten ist, irrt. „Auch am Eigenheim lässt sich beispielsweise eine vorgehängte Fassade realisieren“, sagen die Experten der EUROBAUSTOFF-Fachhändler. „Dennoch bieten Handwerksfirmen die variablen und pflegeleichten Hingucker oftmals nur auf Nachfrage an. Absolut unverständlich!“. Denn vorgehängte Fassaden haben für Eigenheimbesitzer viele Vorteile: Sie sind wandelbar, sicher und leistungsfähig. Zugleich sind sie besonders witterungsresistent und damit wartungsarm. Und die zur Verfügung stehenden Materialien – von Klinker bis Schiefer – erlauben wesentlich mehr Individualität.

Vorgehängte Fassaden schützen die Bausubstanz

Ein doppelter Fassadenaufbau ist zwar in der Anschaffung teurer als eine Putzfassade. Doch vorgehängte Fassaden sind äußerst langlebig konstruiert, benötigen wenig Pflege und sorgen so für einen dauerhaften Schutz und Werterhalt der Bausubstanz. Durch die konstruktive Trennung von Wärme- und Witterungsschutz wird der Dämmstoff wirkungsvoll vor Feuchtigkeit geschützt. Wird zwischen Fassade und Bausubstanz noch eine Luftschicht eingeplant, spricht man von einer vorgehängten

hinterlüfteten Fassade (VHF). Die Luftschicht fungiert als zusätzliche Isolierung und führt Feuchtigkeit, die aus dem Gebäude durch Außenwand und Dämmstoff diffundiert, hinter der Außenbekleidung sicher ab. Damit Fassade und Wärmeschutz optimal aufeinander abgestimmt sind, empfehlen die Fachhändler von EUROBAUSTOFF für Planung und Montage Baufachleute hinzuzuziehen.

Schiefer, Beton oder Klinker?

Verkleidungselemente sind in den unterschiedlichsten Materialien und Formaten erhältlich, sodass sich die Fassade individuell aufbauen lässt. Im EUROBAUSTOFF-Fachhandel sind Schiefer-, Stein, Faserzement- und keramische Platten, Harzkomposit- und HPL-Platten erhältlich. Auch Kupfer-, Zink- oder Aluminiumverblendungen sowie klassische Holz- oder Klinkervarianten sind verfügbar – der Phantasie sind kaum Grenzen gesetzt. Werden unterschiedliche Werkstoffe miteinander kombiniert, entstehen besonders ausdrucksstarke Fassadenbilder. Zusätzlich können die optischen und haptischen Kontraste durch verschiedene Oberflächenstrukturen und Farbnuancen verstärkt werden. Bauherren erhalten so mit einer vorgehängten Fassade ihre persönliche Traumfassade, die es so kein zweites Mal gibt.

Weitere Informationen rund um die Fassadengestaltung sind im EUROBAUSTOFF-Fachhandel oder unter www.eurobaustoff.de erhältlich.

Fotos



Pressebild
[Download](#)



Pressebild
[Download](#)



Pressebild
[Download](#)



Pressebild
[Download](#)



Pressebild
[Download](#)

Pressekontakt

EUROBAUSTOFF
■■■■ DIE KOOPERATION

EUROBAUSTOFF
Handelsgesellschaft mbH &
Co.KG
Auf dem Hohenstein 2+ 7
61231 Bad Nauheim
www.eurobaustoff.de

Ansprechpartnerin:
Jutta Parker
T.: +49 (0) 6032 / 805 198
F.: +49 (0) 6032 / 805 8198
M.:
jutta.parker@eurobaustoff.de